



**Änderung des Bebauungsplans**  
**„Überbauung und Aufhebung der Olgastraße zwischen**  
**Werastraße und Neckarstraße im Bereich des**  
**Franziskusheims“**  
**im Stadtbezirk Schwenningen**  
**vom 27.07.1970**

**Begründung**

Das Franziskusheim beabsichtigt, den Endausbau seines Gebäudekomplexes durchzuführen. Hierbei soll auch die Olgastraße in ihrem unteren Bereich an der Neckarstraße überbaut werden.

Ziel des Bauvorhabens ist:

1. die Schaffung von Schwesternwohnräumen
2. die Schaffung von Räumen für das Kinderkrankenhaus zur Aufnahme einer Frühgeburtenabteilung
3. die Verlegung der Kapelle vom Erdgeschoss in das 1. Obergeschoss wegen der Verbesserung der Kindertagesstätte.

Das Franziskusheim übt wesentliche Funktionen im Interesse der Stadt aus. Es ist deshalb eine zwingende Notwendigkeit, das Entstehen einer leistungsfähigen Einrichtung zu ermöglichen. Auch die Schließung und Aufhebung des unteren Teiles der Olgastraße wird hierfür notwendig, da der Gesamtkomplex des Franziskusheimes heute durch die Olgastraße zerrissen wird und eine beständige Gefährdung der zahlreichen Kinder, die diese Einrichtung besuchen, gegeben ist.

Es kann mit Sicherheit angenommen werden, dass sich keine störenden Auswirkungen auf den Verkehr im Neckarstadtteil ergeben, da genügend Ausweichstraßen vorhanden sind. Außerdem kann durch den Fortfall der Straßeneinmündung in die Neckarstraße mit einer Erhöhung der Verkehrssicherheit gerechnet werden.

Erschließungskosten fallen voraussichtlich nicht an bzw. werden sie im Bereich der Werastraße gesondert nachgewiesen.

Schwenningen, den 29.07.1970

Städt. Hochbauamt